Tübingen
Wirtschaftsförderung WIT

Newsletter

Ausgabe 5 / Mai 2020

Liebe Leserinnen und Leser,

trotz Corona kehrt in Tübingen allmählich wieder der Lebensalltag zurück: Die Geschäfte haben wieder geöffnet; Stadtmuseum und Hölderlinturm lassen wieder Besucher ein, und die ersten Gäste können es sich auf dem Campingplatz gemütlich einrichten. Auch die Tübinger Kulturschaffenden sind kreativ und machen aus der Corona-Not eine Tugend, indem sie neue Formate umsetzen: So bietet das ITZ einen „Audio-Walk“ an, während das LTT „Balkon-Theater“ macht und Carsten Schuffert kurzerhand ein Autokino am Festplatz organisiert hat.

Für Betriebe, die derzeit noch geschlossen bleiben müssen, gibt es eine gute Nachricht: Das Förderprogramm der WIT geht im Mai weiter! Für jeden Euro, den Vermieter diesen Betrieben im laufenden Monat erlassen, legt die WIT 70 Cent obendrauf, sodass die zu zahlende Miete weiter sinkt. Zielgruppen sind vor allem die Gastronomie und Hotellerie. Über weitere Förderprogramme, insbesondere des Landes Baden-Württemberg, informiert Sie der Service-Teil dieses Newsletters.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre und weiterhin Gesundheit!

Mit freundlichen Grüßen
Thorsten Flink
Geschäftsführer
WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH

News von und für Unternehmen



Bild: CeGaT GmbH

CeGaT bietet Corona-Antikörpertests an

Die CeGaT GmbH bietet seit dem 11. Mai zwei Tests zu SARS-CoV-2 an. „Beide Tests sind qualitativ sehr hochwertig und entsprechen dem aktuellen Stand der Wissenschaft“, berichtet das Unternehmen. Damit seien mehr als 1.000 Antiköpertests pro Tag möglich. In einem ähnlichen Umfang will CeGaT bald auch den Nachweis von Corona-Viren („Akutdiagnostik“) ermöglichen. https://www.cegat.de/



Bild: TTR GmbH

Positive präklinische Ergebnisse bei CureVac

Die CureVac AG hat am 14. Mai bekanntgegeben, dass ihr führender Impfstoffkandidat gegen das neuartige Coronavirus in präklinischen Untersuchungen bei einer Dosierung von nur zwei Mikrogramm positive Ergebnisse erzielt habe. Die vorliegenden Daten zeigten eine ausgewogene Immunantwort. CureVac hat in seiner GMP-konformen Produktionsanlage III in Tübingen bereits große Wirkstoffmengen für diesen Impfstoffkandidaten hergestellt.
https://www.curevac.com/de/



Bild: CHT Germany GmbH

CHT erweitert Produktportfolio

Nachdem die CHT Germany GmbH bereits Mitte März die Produktion und den Vertrieb von Hände-desinfektionsmittel aufgenommen hat, erweitert die Unternehmensgruppe ihr Produktportfolio um wichtige Hilfsmittel für den medizinischen Kampf gegen Covid-19 (SARS-CoV-2): Ab sofort versorgt sie gewerbliche Kunden mit Flächendesinfektionsmitteln, Textilhilfsmitteln für medizinische Schutzbekleidung, Zubehör für Test-Kits und Ausrüstung für Gesichtsmasken. https://www.cht.com/

Bild: Rösch Fashion GmbH & Co. KG

Rösch will Einwegmasken herstellen

Die Rösch Fashion GmbH & Co. KG plant, neben der bereits laufenden Produktion von wiederverwendbaren „Community"-Masken auch in die Produktion von Einweg-Mundnasenschutzmasken einzusteigen. „Mit unseren derzeitigen Annahmen und der daraus abgeleiteten Kalkulation kommen wir auf einen Stückpreis von 0,147 Euro netto ab Werk Tübingen", sagt Geschäftsführer Arnd-Gerrit Rösch. Lieferungen könnten ab Oktober 2020 möglich sein. Kontakt: arnd-gerrit.roesch@roesch-fashion.de



bild: Erbe Elektromedizin GmbH

Neue Erbe-Geschäftsleitung ist gestartet

Wie im Februar angekündigt, hat am 1. Mai ein fünfköpfiges Führungsteam die Leitung der Erbe Elektromedizin GmbH übernommen. Es setzt sich zusammen aus Christian O. Erbe (CEO), Daniel Zimmermann (CFO, CCO), Marcus Felstead (CMO), Dr. Helmut Scherer (CTO) und Prof. Dr. Markus Enderle (CSMO). Mit diesem Führungsteam will die GmbH der wachsenden Größe des Unternehmens und den zukünftigen Aufgaben gerecht werden. https://de.erbe-med.com/



Bild: Storymaker

Storymaker verstärkt Management

Uwe Lang ist seit 1. Mai bei der Kommunikations-agentur Storymaker an Bord. Als „Director Sales" und „Senior Key Account Manager" verstärkt und verantwortet er den Vertrieb und bringt seine über 20-jährige Erfahrung auf Agenturseite auch in das Management-Team von Storymaker ein. „Mit seiner PR- und Kommunikationsexpertise im Umfeld technologiegetriebener Unternehmen ist Lang eine perfekte Ergänzung für Storymaker", betont die Agentur. https://www.storymaker.de/



Bild: drehmoment

drehmoment startet Projekt „Digital Workplace“

Die Tübinger Unternehmensberatung drehmoment will mit ihrem Projekt „Digital Workplace“ die digitale Zusammenarbeit in Unternehmen verbessern. Es geht darum, die im Betrieb eingesetzten IT-Programme sinnvoll zu integrieren. „Damit sorgen wir für ein Miteinander statt Nebeneinander von Software“, erklärt drehmoment-Geschäftsführer Armin Müller.
https://digital-workplace.drehmoment-gmbh.de/



Bild: Friseursalon Knapp

85 Jahre Friseursalon Knapp

Vor genau 85 Jahren eröffnete der Tübinger Friseurmeister Ernst Knapp einen Herrensalon in der Christophstraße 10. Inzwischen ist der Friseursalon bereits in der dritten Generation für Damen, Herren und Kinder da. Inhaber Martin Knapp und seine Frau Tanja nutzten die coronabdingte Schließung, um den Salon zu renovieren. Seit 5. Mai ist wieder geöffnet.
https://friseurknapp.de/



Bild: Stoffgalerie

25 Jahre Stoffgalerie

Die Stoffgalerie (Couture Atelier GmbH) in der Langen Gasse 10 feierte Mitte Mai ihr 25-jähriges Bestehen. Die in der Couture ausgebildeten Damen-schneiderinnen Bettina Haslboeck und Martina Walz nähen für ihre Kundinnen die Kleidungsstücke, die sie sich wünschen, auch aus besonders ausgefallenen und wertvollen Stoffen aus aller Welt.
https://www.stoff-couture.de/



Bildausschnitt: tuepedia.de

Filii vergrößert sich in der Mühlstraße 1

Das Haus Mühlstraße 1 / Ecke Neckargasse ist fertig saniert. Grund für die Sanierung waren Reste des Tübinger Neckartors aus dem 16. Jahrhundert im Keller. Die Grundidee bestand darin, das Gebäude zu erhalten und (auch energetisch) aufzuwerten. Das Barfußschuh-Geschäft „Filii Barefoot“ konnte sich dadurch vergrößern und erhielt eine durchgehende Ladenfläche entlang der Mühlstraße. Das sechsstöckige Gebäude hat eine Gesamt-Nutzfläche von 650 Quadratmetern.
https://www.filii.eu/



Bild: SUEDHANG Kaffee GbR

Neue Kaffeerösterei in der Jakobsgasse

Die Kaffeerösterei Suedhang eröffnet am 18. Mai in der Jakobsgasse 4. Eine virtuelle Eröffnungsfeier findet per Livestream am 22. Mai zwischen 16 und 20 Uhr statt. Dazu legen die Tübinger “Kumblz” auf. Der Röstkaffee kann auch online erworben werden. In Tübingen liefert Suedhang kostenfrei per Lastenrad aus.
https://www.suedhang.org/



Bild: a+r Architekten GmbH

Erster Platz für a+r Architekten

Nachdem das Tübinger Architekturbüro a+r Architekten GmbH seit 2012 jedes Jahr unter den Top 10 im „Competitionline Ranking“ zu finden war, freuen sich Hellmut Raff und seine Partner dieses Jahr ganz besonders über den ersten Platz im Ranking 2019. Die Plattform wertet Architektur-Wettbewerbsergebnisse aus Deutschland und dem Ausland aus.
https://www.ackermann-raff.de/



Bild: ButterShaker

Tübinger Buttershaker im mdr

Der Buttershaker, eine Erfindung der Tübingerin Susanne Hartung, hat es ins mdr-Fernsehen geschafft. Das Produkt wurde in der Sendung „Einfach genial“ am 21. April vorgestellt: Der Becher aus Kunststoff und eine kleine Metallkugel genügen, um in Sahne Wasser- von Fettmolekülen zu trennen. Nach zwei bis drei Minuten Schütteln erhält man frische Butter.
https://www.mdr.de/einfach-genial/eg-kochen-kuechengeraete-buttershaker-spritzschutz-pfanne-bratpfanne-tuergriff-monitor-fahrradhelm-100.html



Grafik: swt

swt geben Sozialpartner bekannt

Eine Jury der Stadtwerke Tübingen (swt) hat über die Sozialpartner für das Jahr 2020 entschieden. Fünf Organisationen erhalten wichtige finanzielle Unterstützung, darunter der Verein KiKe und die Bruderhaus Diakonie. Beworben hatten sich insgesamt 31 Projekte. Bedingt durch die Corona-Pandemie entfällt der swt-Spendenlauf dieses Jahr.
https://www.swtue.de/



Bild: Tübinger Tafel

Tübinger Tafel nimmt wieder Spenden entgegen

Nach umfangreichen Sicherheitsvorkehrungen hat die Tübinger Tafel am 4. Mai wieder mit dem Einsammeln von Lebensmitteln und am 5. Mai mit der Weitergabe begonnen. Der Lebensmittelverkauf wurde an die Außentüren des Tafelladens in der Eisenbahnstraße 55 verlegt. Die Tafel ist dankbar für alle Lebensmittel- und Hygieneartikelspenden der Supermärkte, Bäckereien, Metzgereien, Landwirte und Drogerien. https://www.tuebingertafel.de/

Standort

Logo: Bundesagentur für Arbeit

Mehr Arbeitslose wegen Corona

Die Corona-Pandemie hat sich deutlich auf die Arbeitsmarktstatistik der Landkreise Reutlingen und Tübingen niedergeschlagen: 10.731 Menschen waren bei der zuständigen Arbeitsagentur und den Jobcentern arbeitslos gemeldet. Das sind 1.718 mehr als im März. „Die sonst im Frühling zu verzeichnende Frühjahrs-belebung fällt in diesem Monat gänzlich aus“, sagt der AA-Vorsitzende Wilhelm Schreyeck. Die Inanspruch-nahme von Kurzarbeit habe in sehr hohem Maße die Aufgabe erfüllt, Arbeitsplätze zu erhalten. https://www.arbeitsagentur.de/



Bild: swt

Stadtwerke starten COONO

Die Stadtwerke Tübingen (swt) haben Anfang Mai ein eigenes E-Sharing-Angebot gestartet: Mit COONO bieten 40 E-Roller und zehn Elektroautos eine neue Mobilitätsalternative zum Teilen. Der Start des Angebots war ursprünglich im März geplant, wurde aufgrund der Corona-Pandemie jedoch verschoben. Ein besonderes Augenmerk legen die swt auf einen bestmöglichen Infektionsschutz und entsprechende Hygiene-Regeln. https://www.coono-sharing.de/



Bild: Tuepedia, Fabian Betz

Baustelle in der Langen Gasse

Bevor die Stadtwerke Tübingen (swt) das Wilhelmstift an die Fernwärme anschließen können, müssen sie eine neue Fernwärmeleitung von der Hafengasse bis zum Gebäude Lange Gasse 22 legen. Im Zuge der Bauarbeiten wird auch die (nicht sichtbare) Brücke des Ammerkanals unter der Langen Gasse erneuert. Die Baustelle wird zudem zum Verlegen von Schutzrohren genutzt, in die später Stromkabel eingezogen werden können. Dieser Teil der Arbeiten soll bis Ende Juli fertig sein. https://www.tuebingen.de/1620.html#/28707


Bild: swt

Parkhaus Französisches Viertel geschlossen

Am 15. Mai 2020 gab es im Parkhaus Französisches Viertel zum letzten Mal die Möglichkeit, sein Fahrzeug automatisch ein- und auch wieder ausparken zu lassen. Die Stadtwerke Tübingen (swt) schlossen das Parkhaus nach 15 Jahren. Für die Dauerparker-Kunden haben die swt übergangsweise einen neuen Parkplatz in der Eisenhutstraße eingerichtet und Anfang Mai in Betrieb genommen. https://www.swtue.de/

Stadtmarketing und Tourismus



Bild: Großer Preis des Mittelstandes

Tübingen erreicht Jurystufe

Die Universitätsstadt Tübingen hat im Wettbewerb „Großer Preis des Mittelstandes“ die Jurystufe erreicht und damit die Vorstufe zur Preisverleihung im September. Der Wettbewerb wird seit 1994 von der Oskar-Patzelt-Stiftung ausgelobt und ist nicht dotiert. In diesem Jahr wurden 4.970 kleine und mittelständische Unternehmen, wirtschaftsfreundliche Kommunen und mittelstandsfreundliche Banken nominiert. Die Tübinger Bewerbung lief über die WIT. https://www.mittelstandspreis.com/


Bild: SCHWARZSTOFF Liquid Family

Neu: Hölderlin-Quittenbrand

Zum Hölderlin-Jahr 2020 wollte Bürgermeisterin Daniela Harsch etwas Besonderes aus den Quitten machen, die sie letzten Herbst zusammen mit Hans-Peter Schwarz im Hölderlingarten geerntet hat. Jetzt kommen die gelben Früchte in einem Quittenbrand genussvoll zur Geltung. Das Produkt ist ein Gemeinschaftsprojekt der Universitätsstadt Tübingen, der SCHWARZSTOFF Liquid Family, der Brennerei E. & B. Schuh und der Silberburg am Markt. Interessierte Wiederverkäufer können sich gerne an die Silberburg wenden: https://www.silberburg-am-markt.de/



Bild: Bewegte Bilder

Autokino am Festplatz

Carsten Schuffert hat mit seiner Firma „Bewegte Bilder“ auf dem Festplatz das erste Tübinger Autokino organisiert. Start war am 29. April mit dem Kinofilm „Die Känguru-Chroniken“. Der Platz fasst rund 190 Fahrzeuge, Start ist jeweils um 21:15 Uhr. Tickets sind ausschließlich im Vorverkauf erhältlich. Nutzer von Teilauto Carsharing erhalten einen Sondertarif. www.autokino-tuebingen.de



Bild: ITZ

ITZ bietet Audio-Walk an

Aufgrund der Corona-Pandemie hat das ITZ den Spielbetrieb unterbrochen, bietet stattdessen jedoch einen „Audio-Walk“ an. TeilnehmerInnen starten mit dem eigenen Smartphone und Kopfhörern vor 20 Uhr am Zimmertheater und steigen am Friedhof schließlich ins Grab. Das Stück „Freund Hein“ handelt vom Leben und Sterben, von der eigenen Endlichkeit und von der Liebe zum Dasein.
https://www.zimmertheater-tuebingen.de/event/30



Bild: LTT

LTT macht Balkon-Theater

Auch das Landestheater Tübingen (LTT) ist in der Corona-Zeit kreativ und veranstaltet eine neue Reihe: das „Balkon-Theater“. Da das Publikum zurzeit nicht ins Theater kommen kann, kommt das Theater auf verschiedene Tübinger Plätze und Höfe. Das Balkon-Theater war bereits auf dem Lorettoplatz, vor der Panzerhalle und auf dem Platz vor der Ruth-Marx-Straße 5. https://www.landestheater-tuebingen.de/Projekte.html?id=181



Bild: Universitätsstadt Tübingen /Gudrun de Maddalena

Stadtmuseum und Hölderlinturm wieder offen

Nach zweimonatiger Schließung haben das Stadtmuseum und der Hölderlinturm ihre Türen am 14.Mai wieder geöffnet. Beide Museen können zu den regulären Öffnungszeiten besichtigt werden - einzeln oder in kleinen Gruppen mit Personen aus maximal zwei Haushalten. Die Zahl der Gäste, die sich gleichzeitig im Museum aufhalten dürfen, ist begrenzt. Auch Kunsthalle, Unimuseum und Kulturhalle sind wieder offen.
www.tuebingen.de/stadtmuseum
www.hoelderlinturm.de
https://kunsthalle-tuebingen.de/
https://www.unimuseum.uni-tuebingen.de/
https://www.tuebingen.de/511.html

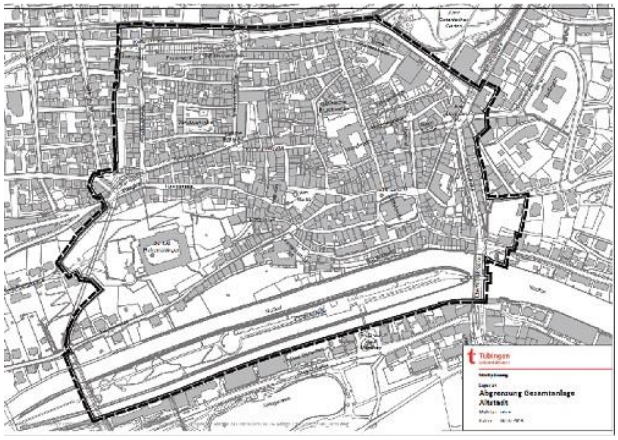


Bild: BVV/Barbara Honner

Neckarcamping auch wieder geöffnet

Der Campingplatz am Neckar ist ab 18. Mai für alle diejenigen wieder geöffnet, die "autark" sind, d. h. die sanitären Anlagen nicht benötigen, da diese noch geschlossen sind. Der Bürger- und Verkehrsverein freut sich auf die ersten Gäste!
https://www.tuebingen-info.de/

Service



Bereich Altstadt; Bild: Universitätsstadt Tübingen



Bild: Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg



Bild: Staatsministerium



Bild: Ministerium, für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Ba-Wü

Förderprogramm der WIT geht weiter

Vermieterinnen und Vermieter von Betrieben in Tübingen, die derzeit noch geschlossen bleiben müssen, können ihren Mieterinnen und Mietern auch im Monat Mai mit städtischer Unterstützung einen zusätzlichen Teil der Miete erlassen. Für jeden Euro Mieterlass legt die WIT 70 Cent obendrauf, sodass die zu zahlende Miete weiter sinkt. Ziel ist es, insbesondere die Gastronomie und Hotellerie zu unterstützen.
Zum Förderantrag:
https://www.tuebingen.de/28340.html#/28486

Land finanziert Krisenberatung für KMU

Das Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg hat ein Beratungsprogramm aufgelegt, um kleine und mittlere Betriebe bei der Bewältigung der Corona-Folgen zu unterstützen. Die Beratung erfolgt durch das RKW, die Beratungs- und Wirtschaftsförderungs-gesellschaft für Mittelstand und Handwerk (BWHM), den DEHOGA und den Handelsverband Baden-Württemberg (HBW/UBH). Bis zu vier Beratungstage sind kostenlos.
https://wm.baden-wuerttemberg.de/

Sofortprogramm für das Gastgewerbe

Das Land hat ein Soforthilfeprogramm mit Liquiditätshilfen für die Gastronomie und Hotellerie angekündigt. Betroffene Betriebe sollen einmalige Liquiditätshilfen in Höhe von 3.000 Euro erhalten, die um 2.000 Euro pro Beschäftigten erhöht werden. Das zunächst bis Ende Mai laufende branchenübergreifende Soforthilfeprogramm des Landes soll im Übrigen weitergeführt werden. https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/service/foerderprogramme-und-aufrufe/liste-foerderprogramme/soforthilfe-corona/

Beteiligungsfonds für den Mittelstand

Die Landesregierung hat am 12. Mai ein Rahmenkonzept für einen baden-württembergischen Beteiligungsfonds auf den Weg gebracht. Ziel ist es, das Eigenkapital kleiner und mittlerer Unternehmen zu stärken, um diese kreditwürdig zu machen, auch in Zukunft deren Liquidität zu ermöglichen und deren Fortbestand somit über die Krise hinaus zu sichern.
https://wm.baden-wuerttemberg.de/



Bild: Handwerkskammer Reutlingen

Meisterprämie beantragen

Seit Anfang Mai können baden-württembergische Jungmeister, die ihre Meisterprüfung nach dem 1. Januar 2020 absolviert haben, über ihre Handwerks-kammer eine Meisterprämie von 1.500 Euro beantragen. Ergänzend dazu will die Landesregierung auch eine Gründungs- und Übernahmeprämie für Jungmeister einführen. Der Start dafür wird voraussichtlich im dritten Quartal 2020 sein. https://www.hwk-reutlingen.de/



Bild: Alexander Wütz

Neue Facebook-Gruppe für Kleinunternehmen

Die Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus‘ hat massive, teilweise existenz-bedrohende Auswirkungen für Selbstständige und Klein(st)unternehmer. Der Tübinger Alexander Wütz, Inhaber von „querfeldeinsport“, hat deshalb eine Facebook-Gruppe ins Leben gerufen, in der sich Betroffene darüber austauschen können, wie die Krise am besten zu bewältigen ist. https://www.facebook.com/groups/894881950921628

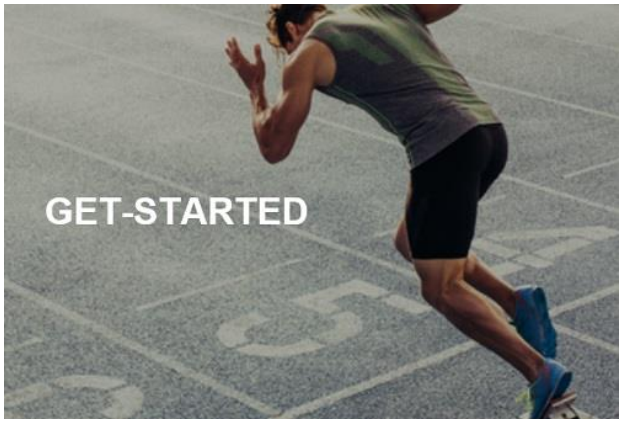


Bild: GET-STARTED

Hilfe beim Neustart nach Corona

Nach der Bewältigung der Corona-Lockdown-Phase geht es Unternehmen darum, einen gelungenen, auf Zukunft ausgerichteten Neustart zu schaffen. Damit aus ersten Schritten tragfähige Lösungen werden, bedarf es einem frühzeitigen Erkennen von Marktentwicklungen und einer fundierten Begleitung. Das Partner-Netzwerk von GET-STARTED hilft dabei und entwickelt mit Ihnen Umsetzungsstrategien für Ihre individuelle Anlaufphase. https://unternehmercircle21.de/

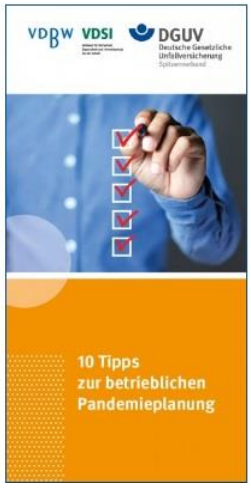


Bild: DGUV

Tipps zur Pandemieplanung

Die Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung, (DGUV), der Verband Deutscher Betriebs- und Werksärzte (VDBW) und der Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit (VDSI) haben zehn Tipps zur betrieblichen Pandemieplanung in einem kostenlosen Faltblatt zusammengestellt. Es informiert, was in Betrieben festzulegen und zu veranlassen ist, wenn sich ein Krankheitserreger weltweit verbreitet. https://publikationen.dguv.de/praevention/allgemeine-informationen/2054/10-tipps-zur-betrieblichen-pandemieplanung

Haben Sie Neuigkeiten, Hinweise oder Informationen für unsere Newsletter-Redaktion?

-oder Veranstaltungshinweise, die den Standort Tübingen betreffen?
-interessante Projekte, positive Entwicklungen oder Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten?
-Anregungen, Lob oder Kritik für uns?

Dann schreiben Sie uns: newsletter@tuebingen-wit.de
Der nächste Newsletter der WIT ist für Juni 2020 geplant.

Impressum

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH
Wilhelmstraße 16
72074 Tübingen

Tel.: 07071 204-2626
Fax: 07071 204-42636
E-Mail: wit@tuebingen-wit.de
http://www.tuebingen.de/wit

Amtsgericht Stuttgart
HRB-Nr. 381743
Sitz: Tübingen
Geschäftsführer: Thorsten Flink, Matthias Henzler

Redaktion:
Julia Winter
Tel: 07071 204-2626
julia.winter@tuebingen.de

Über diesen Newsletter

Der Newsletter der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH erscheint rund sechs Mal pro Jahr.
Sie erhalten den Newsletter, weil Sie sich bei der WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaftsgesellschaft mbH für den Newsletter angemeldet haben.

Newsletter weiterempfehlen und abonnieren

Empfehlen Sie den Newsletter weiter! Zum Abonnieren senden Sie bitte eine Email mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an newsletter@tuebingen-wit.de.

Newsletter abbestellen

Sie möchten den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann senden Sie einfach eine Email mit dem Betreff „Newsletter abbestellen“ an newsletter@tuebingen-wit.de.